



Ein gutes Ritual

Eines Tages besuchte ein alter Mann Meister Ryokan und bat ihn: „Ich bin bereits alt und habe viele Menschen um mich herum sterben sehen. Ich weiß, dass auch ich eines Tages sterben muss. Doch fürchte ich den Tod und möchte gern noch eine Weile leben. Bitte führt für mich ein Ritual für langes Leben aus.“

Meister Ryokan antwortete: „Ein Ritual für langes Leben zu machen ist nicht weiter schwierig. Wie alt seid Ihr denn schon?“

„Ich bin gerade erst achtzig Jahre alt.“

„Oh, da seid Ihr noch recht jung. Der Volksmund sagt ja, dass man mit fünfzig Jahren immer noch ein Kind ist und man die Freuden der Liebe zwischen siebzig und achtzig genießen soll. Wie alt wollt Ihr werden?“

Der alte Mann antwortete: „Ich möchte gern hundert Jahre alt werden.“

„Euer Wunsch ist recht bescheiden, da habt Ihr also gerade noch zwanzig Jahre zu leben. Meine Rituale sind sehr genau. So werdet Ihr also exakt mit hundert Jahren sterben.“

Den Greis erfasste die Angst: „Nein, nein, macht die Rituale so, dass ich hundertfünfzig werde!“

Der Meister entgegnete: „Ihr seid jetzt achtzig Jahre und habt also, wenn Ihr hundertfünfzig werden wollt, bereits die Hälfte Eures Lebens überschritten. Einen Hügel hinaufzufahren dauert lange, doch wenn man über seine Spitze hinausgelangt ist, geht es zügig bergab. Die Euch noch verbleibenden Jahre werden vorüberfliegen wie ein Traum.“

„Nun, dann gebt mir dreihundert Jahre.“

„Wie bescheiden Ihr doch seid! Eine Rede aus alter Zeit sagt, dass die Kraniche tausend und die Schildkröten zehntausend Jahre lang leben. Wenn Tiere so lange leben können, wieso wünscht Ihr als menschliches Wesen Euch nur dreihundert Jahre?“

Der alte Mann war inzwischen ganz unsicher geworden: „All das ist recht schwierig. Für wie viele Jahre reichen denn Eure Rituale?“

„Ah, ich sehe,“ sagte Meister Ryokan lächelnd. „Ihr würdet am liebsten überhaupt nicht sterben.“

„Ja, das wäre natürlich das Allerbeste, aber ist dies nicht unmöglich?“

„Nein, gewiss nicht. Wenn Ihr wirklich wollt, könnt Ihr das Leben erlangen, das nicht der Geburt und dem Tod unterliegt.“

„Das ist ein gutes Ritual, das nehme ich. Wie teuer ist es?“

„Das ist sehr teuer, es braucht Zeit und es verlangt, dass Ihr jeden Tag zu mir kommt, Euch unterweisen lasst und mit mir gemeinsam meditiert.“

Der alte Mann war einverstanden und Meister Ryokan führte ihn von da an Schritt für Schritt auf den Weg der Einsicht in sein eigenes wahres, unsterbliches Wesen.